

UMWELT-PRODUKTDEKLARATION

nach /ISO 14025/ und /EN 15804/

Deklarationsinhaber	Schüco International KG
Herausgeber	Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Programmhalter	Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Deklarationsnummer	EPD-SÜC-20170133-IBC1-DE
Ausstellungsdatum	21.07.2017
Gültig bis	20.07.2022

Schüco ADS 80 FR 60
B x H: 1100 mm x 2200 mm
Beispiel Brandschutztür - EPD -

Schüco International KG

www.ibu-epd.com / <https://epd-online.com>



1. Allgemeine Angaben

<p>Schueco International KG</p> <p>Programmhalter IBU - Institut Bauen und Umwelt e.V. Panoramastr. 1 10178 Berlin Deutschland</p> <hr/> <p>Deklarationsnummer EPD-SÜC-20170133-IBC1-DE</p> <hr/> <p>Diese Deklaration basiert auf den Produktkategorienregeln: Fenster und Türen, 11.2015 (PCR geprüft und zugelassen durch den unabhängigen Sachverständigenrat (SVR))</p> <hr/> <p>Ausstellungsdatum 21.07.2017</p> <hr/> <p>Gültig bis 20.07.2022</p> <hr/> <p style="text-align: center;"></p> <hr/> <p>Prof. Dr.-Ing. Horst J. Bossenmayer (Präsident des Instituts Bauen und Umwelt e.V.)</p> <hr/> <p style="text-align: center;"></p> <hr/> <p>Dr. Burkhard Lehmann (Geschäftsführer IBU)</p>	<p>Schüco ADS 80 FR 60</p> <p>Inhaber der Deklaration Schüco International KG Karolinenstr. 1-15 33609 Bielefeld Deutschland</p> <hr/> <p>Deklariertes Produkt/deklarierte Einheit Schüco ADS 80 FR 60 B x H: 1100 mm x 2200 mm Beispiel Brandschutztür</p> <hr/> <p>Gültigkeitsbereich: Die Umweltproduktdeklaration bezieht sich auf eine TürTyp Schüco ADS 80 FR 60 in spezifischer Abmessung Breite x Höhe. Die für die Systembauteile Schüco ADS 80 FR 60 verwendeten Kennwerte in der Ökobilanz werden von der Schüco International KG bereitgestellt. Produktionsort ist der Standort des Erstellers. Der Ersteller ist für die in dieser EPD beschriebenen Spezifikation und die Herstellung der Tür verantwortlich. Der Inhaber der Deklaration haftet für die zugrundeliegenden Angaben und Nachweise; eine Haftung des IBU in Bezug auf Herstellerinformationen, Ökobilanzdaten und Nachweise ist ausgeschlossen.</p> <hr/> <p>Verifizierung</p> <p>Die CEN Norm /EN 15804/ dient als Kern-PCR</p> <p>Verifizierung der EPD durch eine/n unabhängige/n Dritte/n gemäß /ISO 14025/</p> <p><input type="checkbox"/> intern <input checked="" type="checkbox"/> extern</p> <hr/> <p style="text-align: center;"></p> <hr/> <p>Matthias Schulz, Unabhängige/r Verifizierer/in vom SVR bestellt</p>
---	---

2. Produkt

2.1 Produktbeschreibung/Produktdefinition

Das Schüco Türsystem ADS (Aluminium Door System) besteht aus gedämmten Aluminiumverbundprofilen. Das Türsystem Schüco ADS bietet funktionelle Vorteile verbunden mit architektonischen und gestalterischen Aspekten. In aufeinander abgestimmten Bauteilen vereinen sich Vorzüge wie hohe Wärmedämmungen, schlanke Ansichtsbreiten, verdeckt liegende, klassisch manuelle oder integrierte mechatronische Beschläge. Das System besteht aus den Bautiefen 50, 60, 65, 70, 75, 90, 112, 120 mm. Dabei können Türen mit Festfeldern oder Öffnungselementen des Schüco Systems verbunden werden. Die Profiloberflächen der Türelemente können nach Wahl eloxiert oder nass- oder pulverbeschichtet ausgeführt werden.

Das deklarierte Türelement ADS besteht aus folgenden Elementen:

- **Hauptprofile**, bestehend aus:
Aluminium
- **Beschläge**, bestehend aus:
Aluminium
INOX (Edelstahl)
Messing

PA6 (Polyamid)
Stahl

- **Zubehör**, bestehend aus:

Aluminium
Aluminium/Kunststoff
Aluminiumdruckguss
INOX (Edelstahl)
PA6 (Polyamid)
Stahl

- **Zubehörprofile**, bestehend aus:

Aluminium
BS-Isolator Typ C

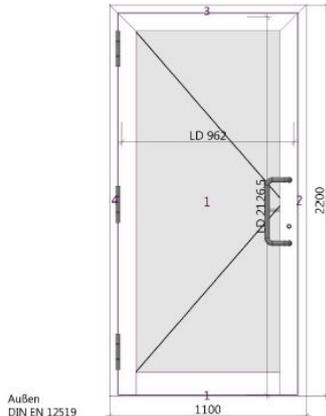
- **Dichtungen**, bestehend aus:
BS-Dichtband Typ A
EPDM (Ethylen-Propylen-Dien)
- **Verglasung**, bestehend aus:
Brandschutzglas

Das Schüco Fenstersystem ADS besteht aus folgenden

Ausführungen:
ADS 50
ADS 60
ADS 65
ADS 65 NI SP

ADS 65 NI FR 30
 ADS 70
 ADS 75A
 ADS 80 FR 30
 ADS 80 FR 60
 ADS 90
 ADS 112
 ADS 120
 Firestop T90/F90

Mit dieser Deklaration wird folgendes Element aus dem Schüco Türsystem ADS beschrieben:



Systemausführung: Schüco ADS 80 FR 60
 B x H: 1100 mm x 2200 mm
 Oberfläche Profil: Pulverbeschichtet
 Anlagen: Elementübersicht

Für das Inverkehrbringen in der EU/EFTA gilt die /BauPVO/. Die Produkte benötigen eine Leistungserklärung unter Berücksichtigung der harmonisierten Produktnorm /DIN EN 14351-1: 2010-08/, Fenster und Türen und die CE-Kennzeichnung. Für die Verwendung gelten die jeweiligen nationalen Bestimmungen.

2.2 Anwendung

Das Produkt wird im Allgemeinen in der Gebäudewand eingebaut, um einen Luftaustausch und Lichteinfall zu ermöglichen.

2.3 Technische Daten

Gemäß CE-Kennzeichnung sind folgende bautechnische Daten für das Element zu nennen:

Bautechnische Daten

Bezeichnung	Wert	Einheit
Wärmedurchgangskoeffizient Glas nach DIN EN 673	2,7	W/(m²K)
Wärmedurchgangskoeffizient Rahmen nach DIN EN 10077-2	4,9	W/(m²K)
Wärmedurchgangskoeffizient Fenster / Tür nach DIN EN 10077-1	3,7	W/(m²K)
Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung nach EN 410	*)	%
Fugendurchlasskoeffizient nach /EN 14351-1/	*)	m³/mh
Schlagregendichtheit nach /EN 14351-1/	*)	Klasse
Schalldämmmaß gegen Außenlärm	*)	dB

nach DIN EN ISO 10140 und DIN EN ISO 717		
Verformung infolge Vertikallasten nach EN 947	*)	mm
Feuerwiderstandsklasse (bei Brandschutztüren und -fenstern) DIN EN 1634-1	FR 60	Klasse
Bautiefe	75	mm
Schallschutzklasse (SSK 1 - SSK 6), optional	*)	-
Schalldämmmaß ,Rw,(c,ctr), optional	*)	dB
Einbruchklasse RC 1 - RC 4 (optional)	*)	Klasse

*) entfällt, da keine mandatierte Eigenschaft gemäß Produktnorm /EN 14351/.

Die Anschlagart und die Öffnungsart der Tür sind der Anlage Elementübersicht zu entnehmen. Weitere Produktspezifikationen können aus der Leistungserklärung entnommen werden. Die Eigenschaften des Elements können aus der CE-Kennzeichnung entnommen werden.

2.4 Lieferzustand

Das Türelement wird in den unter 2.1 beschriebenen Abmessungen einbaufertig zur Baustelle ausgeliefert.

2.5 Grundstoffe/Hilfsstoffe

Die hier betrachtete Tür setzt sich folgendermaßen zusammen:

Bezeichnung	Wert	Einheit
Aluminium	40,98	kg
Aluminium/Kunststoff	0,26	kg
Aluminiumdruckguss	0,41	kg
BS-Dichtband Typ A	1,06	kg
BS-Isolator Typ C	25,66	kg
Brandschutzglas	81,81	kg
EPDM	1,45	kg
INOX	1,19	kg
Messing	0,29	kg
PA 66	0,00	kg
PA6	0,05	kg
Stahl	0,65	kg
Gesamtgewicht	153,82	kg

In den Schäumen sind keine REACH relevanten Stoffe enthalten.

2.6 Herstellung

Die oberflächenbehandelten Aluminiumprofile und die damit bereits verbundenen Isolierstege werden auf Maß geschnitten und für die entsprechende Rahmengröße konfektioniert. Der dabei entstehende Verschnitt an Aluminiumprofilen wird dem Recycling zugeführt. Anschließend werden die Profile zu Rahmen fest verbunden und die Dichtungen in die vorgesehenen Nuten eingezogen. Die beweglichen Türrahmen werden mit den Beschlagsbauteilen verbunden. Danach wird die Verglasung eingesetzt und mit Verglasungsprofilen gesichert. Abschließend

erfolgt eine Funktionskontrolle und die Etikettierung des Elementes.

2.7 Umwelt und Gesundheit während der Herstellung

Bei der Produktion von Türen sind keine über die in Deutschland geltenden nationalen Regelungen oder über die Bestimmungen der europäischen Union hinausgehenden Maßnahmen zum Gesundheitsschutz oder Umweltschutz erforderlich.

2.8 Produktverarbeitung/Installation

Für die Herstellung, Montage und Inbetriebnahme sind die Schüco Konstruktions- und Einbauhinweise für das System Schüco ADS 80 FR 60 zu beachten. Bei der Montage und Inbetriebnahme sind keine, über die üblichen Arbeitsschutzmaßnahmen hinausgehenden Maßnahmen zu treffen.

2.9 Verpackung

Im Allgemeinen ist die Tür unverpackt. In seltenen Fällen wird eine PE-Folie als Schutz verwendet. Die Kunststoff-Folie wird dem regionalen Abfallsortiersystem zugeführt. Die verpackten Türen werden in Transportgestelle und diese auf Euro-Paletten konfektioniert. Für den Transport zur Baustelle werden wiederverwendbare Gestelle eingesetzt.

2.10 Nutzungszustand

Während der Nutzung ergeben sich keine Veränderungen der stofflichen Zusammensetzung.

2.11 Umwelt & Gesundheit während der Nutzung

Während der Nutzungsdauer fallen keinerlei Emissionen an. Es sind daher keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen während der Nutzungsdauer zu erwarten. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine Gefährdungen für Boden, Luft und Wasser zu erwarten.

2.12 Referenz-Nutzungsdauer

Gemäß der Nutzungsdauern von Bauteilen für die Lebenszyklusanalysen nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) liegt die Nutzungsdauer für Türen mit Aluminiumrahmen bei über 50 Jahren. Die angegebene Nutzungsdauer ist unabhängig von der Garantie des Herstellers. Die praktische Nutzungsdauer kann durchaus höher liegen. Bedingungen für eine hohe Nutzungsdauer sind die regelmäßige Wartung, Pflege und Instandhaltung des Produktes.

2.13 Außergewöhnliche Einwirkungen

Brand

Für das System Schüco ADS 80 FR 60 gilt die allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik.

System **Zulassungsnummer**
ADS 80 FR 60 / T60-1 Tür, Z-6.20-2160

T60-1-RS Tür
ADS 80 FR 60 / T60-2 Tür, Z-6.20-2160
T60-2-RS Tür

Angaben zur Baustoffklasse nach /EN 13501-1/

Brandschutz

Bezeichnung	Wert
Baustoffklasse Aluminiumprofile	A1
Brennendes Abtropfen EPDM-Dichtungen	E
Rauchgasentwicklung Glas	A1

Durch das Abbrennen der dünn aufgetragenen Beschichtung auf den Rahmenanteilen entstehen sehr geringe Mengen an Rauchgasen. Da es sich um Pulverlack handelt, sind die Rauchgase durch den VOC Gehalt von '0' nicht toxisch.

Wasser

Durch die Einwirkung von Hochwasser sind keine Auswirkungen auf die Umwelt bekannt. Es werden keine Stoffe freigesetzt.

Umweltwirkung

Eine chromoxidfreie Oberflächenbeschichtung ist auf Bestellung erhältlich. Schüco Pulverbeschichtungen sind generell schwermetallfrei. Ferner enthalten die Schüco Pulveroberflächen keine flüchtigen organischen Verbindungen (VOC).

Mechanische Zerstörung

Bei einer mechanischen Zerstörung werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

2.14 Nachnutzungsphase

Die End-of-Life Prozesse bestehen aus drei Schritten:

- Abbruch
 - Schreddern und/oder Sortieren
 - Wiedereinschmelzen / Verbrennen / Deponierung
- Die Demontage findet entweder auf der Baustelle statt oder nach dem Transport der de-installierten Türen in der Recycling-Anlage. Der Aluminium-Rahmen zusammen mit den Kunststoffen und weiteren Bauteilen wird recycelt.

2.15 Entsorgung

Nach dem Zerkleinerungsprozess werden die Stahlteile durch magnetische Sortierung mit einem Wirkungsgrad von 95% entfernt. Kunststoffe werden von Aluminiumteilen in einer Wirbelstrom-Anlage mit einem Wirkungsgrad von 90% getrennt. Kunststoffe werden in einer Verbrennung entsorgt, wobei Energie gewonnen wird. Die Aluminiumreste werden wieder aufgeschmolzen und zu Masseln extrudiert, unter der Annahme der gleichen Eigenschaften wie die Masseln, aus denen die Profile hergestellt wurden. Glas wird zerkleinert und dem Glasrecycling zugeführt. Insgesamt wird eine Recyclingquote von 93% erzielt. Diese Zahl enthält die Sammelrate (Annahme: 96%), die Metall-Verluste während des Schredderns und Sortierens und die Wiedereinschmelzung.

2.16 Weitere Informationen

Auf der Homepage von Schüco (www.schueco.com) finden Sie weitere Informationen zu den Produkten und Sicherheitsdatenblättern.

3. LCA: Rechenregeln

3.1 Deklarierte Einheit

Die deklarierte Einheit ist eine Tür Typ Schüco ADS 80 FR 60 in spezifischer Abmessung 1100 mm x 2200 mm.

Deklarierte Einheit

Bezeichnung	Wert	Einheit
Deklarierte Einheit Tür 1100 mm x 2200 mm	1	Stück
Umrechnungsfaktor zu 1 kg	1/153,82	-
Umrechnungsfaktor zur Referenztür 1,23 m x 2,18 m	1,108	-
Rahmenanteil	35,15	%

Bei inhomogenen Bauteilen aus verschiedenen Materialien führt die Umrechnung auf andere Abmessungen mit Faktoren zu Abweichungen gegenüber der exakten Berechnung.

3.2 Systemgrenze

Bei dieser EPD handelt es sich um eine EPD vom Typ Wiege bis Werkstor - mit Optionen. Die Ökobilanz berücksichtigt das Produktstadium (Modul A1-A3, inklusive Rohstoffbereitstellung, Transport zum Werk und Herstellung), den Transport zur Baustelle (Modul A4), sowie die End-of-Life- Module C4: Abfallbehandlung und D: Gutschriften und Lasten außerhalb der Systemgrenzen.

3.3 Abschätzungen und Annahmen

Für die Herstellung der Aluminiumprofile (Modul A1) wird ein Recyclinganteil von 40% berücksichtigt. Für den Transport der Rohstoffe zum Werk (Modul A2) wird eine Entfernung von 500 km angenommen. Die Verpackungsmaterialien werden in dieser Studie wegen ihres untergeordneten Einflusses zu den Ergebnissen nicht betrachtet. Für die Entsorgung wird für Metalle ein stoffliches Recycling (Modul D) modelliert (z.B. Aluminiumprofile). Wenn nötig wird eine Sammelrate von 96% berücksichtigt. Für den verbleibenden Rest wird eine Deponie angenommen (Modul C4). Bei Stahl- und Zinkbeschlägen wird jedoch von einem vollständigen Recycling ausgegangen. Kunststoffteile werden thermisch verwertet (Modul C4), wobei Energie gewonnen wird. Gutschriften aus der Verwertung für Strom und Dampf werden Modul D zugeordnet. Für Glas wird eine Senke modelliert. Es kann davon ausgegangen werden, dass ein Recycling stattfindet. Dieses ist jedoch nicht in der Ökobilanz berücksichtigt, da keine Daten vorliegen.

3.4 Abschneideregeln

Alle Materialien, welche in der Stückliste aus SchüCal enthalten sind, werden in der Berechnung der Ökobilanz berücksichtigt. Verpackung wird aufgrund unterschiedlicher Optionen und des geringen Beitrags zu den Ergebnissen vernachlässigt.

3.5 Hintergrunddaten

Alle verwendeten Hintergrunddaten werden den Datenbanken der /GaBi ts Software/ entnommen. Die in der GaBi ts-Datenbank enthaltenen konsistenten Datensätze sind in der online /GaBi-Dokumentation GaBi ts/ dokumentiert. Für einige Vorprodukte werden, wo vorhanden, bestehende EPDs verwendet, die gemäß der aktuellen Norm /EN 15804/ erstellt wurden.

3.6 Datenqualität

Die letzte Revision der verwendeten GaBi ts Hintergrunddaten erfolgte 2016. Die Qualität und Repräsentativität der Daten aus SchüCal kann als hoch angesehen werden.

3.7 Betrachtungszeitraum

Diese Deklaration wurde am 12.06.2017 erstellt und basiert auf der Version 2017 von SchüCal.

3.8 Allokation

Die Ökobilanz berücksichtigt das Recyclingpotenzial der verwendeten Metallteile. Von den im System anfallenden Metallschrotten aus Produktion und Lebensende der Metallteile wird zunächst die benötigte Menge an Sekundäraluminium für die Herstellung zurückgeführt bzw. abgesättigt ("closed loop"), anschließend erfolgt die Vergabe einer Gutschrift für die verbleibende Netto-Schrottmenge. Umweltlasten der Verbrennung von Kunststoffteilen im EoL-Szenario werden dem Modul C4 zugeschrieben; resultierende Gutschriften für thermische und elektrische Energie werden in Modul D deklariert. Die Gutschriften erfolgen über europäische Durchschnittsdaten für die Umweltlasten der Erzeugung von elektrischer Energie und thermischer Energie aus Erdgas.

3.9 Vergleichbarkeit

Grundsätzlich ist eine Gegenüberstellung oder die Bewertung von EPD Daten nur möglich, wenn alle zu vergleichenden Datensätze nach /EN 15804/ erstellt wurden und der Gebäudekontext, bzw. die produktspezifischen Leistungsmerkmale, berücksichtigt werden

4. LCA: Szenarien und weitere technische Informationen

Die folgenden technischen Informationen sind Grundlage für die deklarierten Module oder können für die Entwicklung von spezifischen Szenarien im Kontext einer Gebäudebewertung genutzt werden, wenn Module nicht deklariert werden (MND).

Transport zu Baustelle (A4)

Bezeichnung	Wert	Einheit
Liter Treibstoff	-	
LKW bis Nutzlast 12 t	0,0042	l/100 km
LKW bis Nutzlast 28 t	0,00169	l/100 km
LKW bis Nutzlast 40 t	0,00135	l/100 km
Bahn (Diesel)	0,00112	l/100 km
Flugzeug (Kerosin)	0,021	l/100 km
Schiff (Heizöl schwer)	0,00039 5	l/100 km
Transport Distanz	-	
LKW bis Nutzlast 12 t	10	km
LKW bis Nutzlast 28 t	0	km
LKW bis Nutzlast 40 t	0	km
Bahn	0	km
Flugzeug	0	km
Schiff	0	km
Auslastung (einschließlich Leerfahrten)	-	
LKW bis Nutzlast 12 t	85	%
LKW bis Nutzlast 28 t	85	%
LKW bis Nutzlast 40 t	85	%
Bahn	40	%
Flugzeug	66	%
Schiff	48	%
Volumenauslastungsfaktor	1	

Referenz Nutzungsdauer

Bezeichnung	Wert	Einheit
Lebensdauer (nach BBSR)	50	a

Betriebliche Energie (B6) und Wassereinsatz (B7)

Bezeichnung	Wert	Einheit
Stromverbrauch	0	kWh

Der oben angegebene Stromverbrauch bezieht sich auf den Standby-Betrieb der elektronischen Komponenten, die im Produkt enthalten sind. Berechnet wurde ein Szenario von für ein Jahr, wobei der Stromverbrauch für Ansteuerzeiten jeweils vernachlässigbar ist.

Ende des Lebenswegs (C1-C4)

Bezeichnung	Wert	Einheit
Getrennt gesammelt nach Abfalltyp	153,82	kg
Als gemischter Bauabfall gesammelt	0	kg
Zur Wiederverwendung	0	kg
Zum Recycling (D)	123,9	kg
Zur Energierückgewinnung (C3)	0	kg
Zur Deponierung (C4)	28,38	kg
Zur thermischen Verwertung (C4)	1,53	kg

5. LCA: Ergebnisse

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Indikatoren der Wirkungsabschätzung, des Ressourceneinsatzes sowie zu Abfällen und sonstigen Output-Strömen bezogen auf 1 Stück Tür Typ Schüco ADS 80 FR 60 in spezifischer Abmessung 1100 mm x 2200 mm dargestellt. Umrechnung Siehe Kapitel 3.1

ANGABE DER SYSTEMGRENZEN (X = IN ÖKOBILANZ ENTHALTEN; MND = MODUL NICHT DEKLARIERT)

Produktionsstadium			Stadium der Errichtung des Bauwerks		Nutzungsstadium							Entsorgungsstadium				Gutschriften und Lasten außerhalb der Systemgrenze
A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	C1	C2	C3	C4	D
X	X	X	X	MND	MND	MND	MND	MND	MND	X	MND	MND	MND	MND	X	X

ERGEBNISSE DER ÖKOBILANZ UMWELTAUSWIRKUNGEN: Schüco ADS 80 FR 60 B x H: 1100 mm x 2200 mm

Parameter	Einheit	A1-A3	A4	B6	C4	D
Globales Erwärmungspotenzial	[kg CO ₂ -Äq.]	6,30E+2	1,13E-1	0,00E+0	4,42E+0	-1,89E+2
Abbau Potential der stratosphärischen Ozonschicht	[kg CFC11-Äq.]	1,29E-5	5,21E-13	0,00E+0	1,51E-11	-9,89E-6
Versauerungspotenzial von Boden und Wasser	[kg SO ₂ -Äq.]	2,81E+0	2,78E-4	0,00E+0	3,20E-3	-7,75E-1
Eutrophierungspotenzial	[kg (PO ₄) ³⁻ -Äq.]	2,92E-1	6,44E-5	0,00E+0	4,81E-4	-4,43E-2
Bildungspotenzial für troposphärisches Ozon	[kg Ethen-Äq.]	1,28E-1	-7,74E-5	0,00E+0	3,05E-4	-4,79E-2
Potenzial für den abiotischen Abbau nicht fossiler Ressourcen	[kg Sb-Äq.]	4,87E-3	7,54E-9	0,00E+0	2,02E-7	-3,42E-4
Potenzial für den abiotischen Abbau fossiler Brennstoffe	[MJ]	8,21E+3	1,56E+0	0,00E+0	6,53E+0	-1,99E+3

ERGEBNISSE DER ÖKOBILANZ RESSOURCENEINSATZ: Schüco ADS 80 FR 60 B x H: 1100 mm x 2200 mm

Parameter	Einheit	A1-A3	A4	B6	C4	D
Erneuerbare Primärenergie als Energieträger	[MJ]	2,13E+3	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Erneuerbare Primärenergie zur stofflichen Nutzung	[MJ]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Total erneuerbare Primärenergie	[MJ]	2,13E+3	8,87E-2	0,00E+0	7,85E-1	-8,33E+2
Nicht-erneuerbare Primärenergie als Energieträger	[MJ]	9,43E+3	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Nicht-erneuerbare Primärenergie zur stofflichen Nutzung	[MJ]	6,49E+1	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Total nicht erneuerbare Primärenergie	[MJ]	9,49E+3	1,57E+0	0,00E+0	6,85E+0	-2,63E+3
Einsatz von Sekundärstoffen	[kg]	1,69E+1	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Erneuerbare Sekundärbrennstoffe	[MJ]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Nicht-erneuerbare Sekundärbrennstoffe	[MJ]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Einsatz von Süßwasserressourcen	[m ³]	3,75E+0	2,22E-4	0,00E+0	9,31E-3	-1,70E+0

ERGEBNISSE DER ÖKOBILANZ OUTPUT-FLÜSSE UND ABFALLKATEGORIEN:

Schüco ADS 80 FR 60 B x H: 1100 mm x 2200 mm

Parameter	Einheit	A1-A3	A4	B6	C4	D
Gefährlicher Abfall zu Deponie	[kg]	9,04E-1	1,18E-7	0,00E+0	1,43E-7	-3,10E-7
Entsorgter nicht gefährlicher Abfall	[kg]	7,62E+1	1,32E-4	0,00E+0	2,85E+1	-4,65E+1
Entsorgter radioaktiver Abfall	[kg]	5,25E-1	2,24E-6	0,00E+0	1,26E-4	-2,61E-1
Komponenten für die Wiederverwendung	[kg]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Stoffe zum Recycling	[kg]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	1,24E+2
Stoffe für die Energierückgewinnung	[kg]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0
Exportierte elektrische Energie	[MJ]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	5,42E+0	0,00E+0
Exportierte thermische Energie	[MJ]	0,00E+0	0,00E+0	0,00E+0	1,25E+1	0,00E+0

6. LCA: Interpretation

Die Produktion (Module A1-A3) zeigen signifikante Einflüsse auf die Ergebnisse der Ökobilanz. Hierbei zeigt sich vor allem auch die Herstellung des Aluminiumrahmens sowie des Glasanteils der Tür. Bei der Herstellung von Aluminium werden häufig erneuerbare Energiequellen eingesetzt, weshalb der Anteil an Primärenergie aus erneuerbaren Energiequellen in den obenstehenden Tabellen vergleichsweise hoch ist.

In Modul C4 sind die Aufwände der thermischen Verwertung der eingesetzten Kunststoffe mit einem geringen Beitrag ersichtlich.

Das Recycling von Aluminium ist in Modul D abgebildet und zeigt relevante Gutschriften, da das recycelte Aluminium wie auch die weiteren im Produkt verbauten Metallteile im nächsten Produktsystem wieder eingesetzt werden können. Außerdem zeigen sich in Modul D die Gutschriften aus der thermischen Verwertung der Kunststoffteile der Tür.

7. Nachweise

Gemäß PCR Teil B /Produktkategorienregeln für Bauprodukte Teil B/ sind keine Nachweise erforderlich.

8. Literaturhinweise

/Allgemeine Grundsätze/ Allgemeine Grundsätze für das EPD-Programm des Instituts Bauen und Umwelt e.V. (IBU), 2013-04.

/Produktkategorienregeln für Bauprodukte Teil A/ Rechenregeln für die Ökobilanz und Anforderungen an den Hintergrundbericht, 2013-04.

/Produktkategorienregeln für Bauprodukte Teil B/ PCR - Teil B: Anleitungstexte für gebäudebezogene Produkte und Dienstleistungen der Bauproduktgruppe für Fenster und Türen (2013).

/BauPVO/ Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten und zur Aufhebung der Richtlinie 89/106/EWG des Rates.

/BMVBS (Hrsg.)/ Nutzungsdauern von Bauteilen für Lebenszyklusanalysen nach Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB), www.nachhaltigesbauen.de, 2011-11.

/TUDelft (Hrsg.)/ COLLECTION OF ALUMINIUM FROM BUILDINGS IN EUROPE - A Study by Delft University of Technology - 2004, verfügbar auf <http://www.europeanaluminium.eu/publications-building/>

/GaBi ts Software/ GaBi ts 6 (Service Pack 29): Software und Datenbank zur Ganzheitlichen Bilanzierung, thinkstep, 2015.

/GaBi Dokumentation GaBi ts/ Dokumentation der GaBi ts Datensätze der Datenbank zur Ganzheitlichen Bilanzierung, thinkstep, <http://www.gabi-software.com/support/gabi/gabidatabase-2016-lci-documentation>, 2016

/DIN EN ISO 14044: 2006-10/ Umweltmanagement - Ökobilanz - Anforderungen und Anleitungen (ISO 14044:2006); Deutsche und englische Fassung EN ISO 14044:2006.

/DIN EN 14351-1: 2010-08/ Fenster und Türen - Produktnorm Leistungseigenschaften - Teil 1: Fenster und Außentüren ohne Eigenschaften bezüglich Feuerschutz und/oder Rauchdichtheit; Deutsche Fassung EN 14351-1:2006+A1:2010.

/DIN EN 410: 2011-04/ Glas im Bauwesen - Bestimmung der lichttechnischen und strahlungsphysikalischen Kenngrößen von Verglasungen; Deutsche Fassung EN 410:2011.

/DIN EN 673: 2011-04/ Glas im Bauwesen - Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten (U-

Wert) - Berechnungsverfahren; Deutsche Fassung EN 673:2011.

/DIN EN ISO 10077-1 2010-05/ Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen - Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten - Teil 1: Allgemeines (ISO 10077-1:2006 + Cor. 1:2009); Deutsche Fassung EN ISO 10077-1:2006+AC:2009.

/DIN EN ISO 10077-2: 2012-06/ Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen - Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten - Teil 2: Numerisches Verfahren für Rahmen (ISO 10077-2:2012); Deutsche Fassung EN ISO 10077-2:2012.

/DIN EN ISO 10140-1 2014-09/ Akustik - Messung der Schalldämmung von Bauteilen im Prüfstand - Teil 1: Anwendungsregeln für bestimmte Produkte (ISO 10140-1:2010 + Amd.1:2012 + Amd.2:2014); Deutsche Fassung EN ISO 10140-1:2010 + A1:2012 + A2:2014

/DIN EN ISO 717-1 2013-06/ Akustik - Bewertung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen - Teil 1: Luftschalldämmung (ISO 717-1:2013); Deutsche Fassung EN ISO 717-1:2013

/DIN EN 12207: 2000-06/ Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit - Klassifizierung; Deutsche Fassung EN 12207:1999.

/DIN EN 12208: 2000-06/ Fenster und Türen - Schlagregendichtheit - Klassifizierung; Deutsche Fassung EN 12208:1999.

/DIN EN 12210: 2003-08/ Fenster und Türen - Widerstandsfähigkeit bei Windlast - Klassifizierung (enthält Berichtigung AC:2002); Deutsche Fassung EN 12210:1999+AC:2002.

/DIN EN 947: 1999-05/ Drehflügeltüren – Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen vertikale Belastung; Deutsche Fassung EN 947:1998

/REACH/ Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, 2007

Institut Bauen und Umwelt e.V., Berlin (Hrsg.): Erstellung von Umweltproduktdeklarationen (EPDs);

/ISO 14025/ DIN EN /ISO 14025:2011-10/, Environmental labels and declarations — Type III environmental declarations — Principles and procedures.

/EN 15804/ /EN 15804:2012-04+A1 2013/, Sustainability of construction works — Environmental product

declarations — Core rules for the product category of construction products.

**Herausgeber**

Institut Bauen und Umwelt e.V.
Panoramastr. 1
10178 Berlin
Deutschland

Tel +49 (0)30 3087748- 0
Fax +49 (0)30 3087748- 29
Mail info@ibu-epd.com
Web www.ibu-epd.com

**Programmhalter**

Institut Bauen und Umwelt e.V.
Panoramastr. 1
10178 Berlin
Deutschland

Tel +49 (0)30 3087748- 0
Fax +49 (0)30 3087748- 29
Mail info@ibu-epd.com
Web www.ibu-epd.com



thinkstep

Ersteller der Ökobilanz

thinkstep AG
Hauptstraße 111-1
70771 Leinfelden-Echterdingen
Germany

Tel +49 (0)711 341817-0
Fax +49 (0)711 341817-25
Mail info@thinkstep.com
Web www.thinkstep.com

SCHÜCO

Inhaber der Deklaration

Schüco International KG
Karolinenstraße 1-15
33609 Bielefeld
Germany

Tel +49 (0)521 78 30
Fax +49 (0)521 78 34 51
Mail info@schueco.com
Web www.schueco.com